

Verzeichnis: "Tabellen im Text", Fortsetzung:

32.	"Abschreibungsbasis" (durchschnittlicher Jahresbestand des Brutto-Sachanlagevermögens)	S. 240
33.	Umfang und Struktur des Brutto-Fixkapitals der 9 Verbund-EVU	S. 242
34.	Die durchschnittliche Struktur des Brutto-Fixkapitals aller 9 EVU	S. 243
35.	Investitionsfinanzierung und Abschreibungen ("Investitionsdeckungsgrad") 1968-1976	S. 246
36.	Die verbrauchsbedingten Abschreibungen - Das verbrauchte konstante fixe Kapital 1968-1976	S. 248
37.	Vergleich der "Soll"- und der "Ist-Abschreibungssätze" 1968-1976	S. 249
38.	Vergleich der Sollabschreibungsquoten mit den Ergebnissen der AGG am Beispiel des RWE und der VEW	S. 251
39.	Modellrechnung: Anteil des Netto-Sachanlagevermögens an einem jährlich um 8,5 % wachsenden Brutto-Sachanlagevermögen zu Beginn des n-ten Jahres a) bei degressiver, b) bei linearer Abschreibung	S. 256
40.	Schätzung des Netto-Fixkapitalbestandes aus den Anfangsbeständen beim Brutto-Sachanlagevermögen und bei den Wertberichtigungen in den Ausgangsbilanzen des Geschäftsjahres 1967/68	S. 258
41.	Das vorgeschossene fixe Kapital bei den 9 Verbund-EVU 1968-1976	S. 259
42.	Entwicklung der Aufwandsstruktur bei den Verbund-EVU 1968-1976	S. 265
43.	Entwicklung des Verbrauchs an konstantem zirkulierendem Kapital bei den Verbund-EVU. Veränderungen ggü. dem Vorjahr	S. 266

Verzeichnis: "Tabellen im Text", Fortsetzung:

- |     |   |        |
|-----|---|--------|
| 44. | Mittlerer spezifischer Steinkohlenverbrauch und mittlerer spezifischer Wärmeverbrauch der Kraftwerke der öffentlichen Elektrizitätsversorgung | S. 269 |
| 45. | Stromkostenerhöhungen durch Entschwefelung und Reduzierung von Stickoxyden  | S. 271 |
| 46. | Stromkostenerhöhungen durch Übergang zu aufwendigeren Kühlsystemen  | S. 271 |
| 47. | Veränderung der Struktur des Kraftwerk-Parks bei den Verbund-EVU (ohne Anteile an Gemeinschaftskraftwerken) 1968-1976                         | S. 275 |
| 48. | Strombereitstellungsstruktur bei der Preag 1968-1976  | S. 291 |
| 49. | Entwicklung des spezifischen Materialaufwandes bei der Preag 1968-1976  | S. 292 |
| 50. | Materialaufwand und nutzbare Abgabe bei den 9 Verbund-EVU   | S. 295 |
| 51. | Entwicklung des spez. Materialaufwandes (Pf/kWh) bei den Verbund-EVU 1968-1976  | S. 296 |
| 52. | Entwicklung der Bruttoerzeugung und der nutzbaren Abgabe bei den Verbund-EVU 1968 und 1976  | S. 308 |
| 53. | Jährliche Veränderungsraten des Bestandes an RHB-Stoffen bei den Verbund-EVU 1968-1976  | S. 310 |
| 54. | Der Bestand an RHB-Stoffen - preisbereinigt   | S. 311 |
| 55. | Brennstoffvorräte und Bruttostromerzeugung bei den VEW  | S. 314 |
| 56. | Verbrauch, Vorräte und Umschlagshäufigkeit von Einsatzenergien bei der Bewag 1964/65-1975/76  | S. 315 |
| 57. | Jahresendbestand an RHB-Stoffen bei den Verbund-EVU 1967-1976   | S. 318 |

Verzeichnis: "Tabellen im Text", Fortsetzung:

58.	Durchschnittl. Jahresbestand an RHB-Stoffen bei den 9 Verbund-EVU 1968-1976	S. 319
59.	Umschlagszahl des durchschnittl. Jahresbestandes an RHB-Stoffen 1968-1976	S. 320
60.	RHB-Bestand und Stoffaufwand nach der Lifo-Methode und der Fifo-Methode	S. 345
61.	Entwicklung des Netto-Listenspreises ab Zeche für Ruhrfeinkohle (Industriekohle) 1968-1979	S. 348
62.	Das vorgeschossene konstante zirkulierende Kapital	S. 349
63.	Umschlagszahl des vorgeschossenen konstanten zirkulierenden Kapitals	S. 350
64.	Bilanzstichtage	S. 352
65.	Belegschaftsstruktur bei den VEW 1967-1971	S. 388
66.	Erhöhung der Löhne und Gehälter sowie Verringerung der wöchentlichen Arbeitszeit beim RWE 1968-1976	S. 413
67.	Personalaufwand je kWh nutzbarer Abgabe (Pf/kWh)	S. 416
68.	Durchschnittl. Monatsbezüge der Mitglieder des aktiven Vorstandes	S. 417
69.	Vergleich zwischen den ausgewiesenen "Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung" und den tatsächlichen Pensions- und Unterstützungsleistungen	S. 420
70.	Zusammensetzung des gesamten korrigierten Personalaufwandes im Durchschnitt aller 9 Verbund-EVU	S. 423
71.	Entwicklung der Mehrwertmasse	S. 427
72.	Entwicklung der Mehrwertrate	S. 429

Verzeichnis: "Tabellen im Text", Fortsetzung:

73.	Umschlagszahl des Forderungsbestandes	S. 432
74.	Das vorgeschossenen variable Kapital	S. 434
75.	Jahresrate des Mehrwerts (M')	S. 436
76.	Mehrwertmasse, Mehrwertrate und Jahresmehwertrate	S. 437
77.	Das vorgeschossene produktive Kapital	S. 440
78.	Umfang und Struktur des vorgeschossenen produktiven Kapitals	S. 441
79.	Struktur des Brutto-Produktionswertes (Wertstruktur)	S. 444
80.	Verwertungsgrad des vorgeschossenen produktiven Kapitals	S. 445
81.	Die Brutto-Profitraten der 9 Verbund-EVU im Vergleich mit den Bruttoprofitraten aller AGs und ausgewählter Großunternehmen (nach der IPW-Methode)	S. 447
82.	Umfang und Struktur des Geldkapitals	S. 453
83.	a) Das Geldkapital der 9 Verbund-EVU 1968-1976	S. 454
	b) Die Struktur des Geldkapitals der Verbund-EVU 1968-1976	S. 455
84.	Das vorgeschossene Geldkapital	S. 461
85.	Das vorgeschossene Warenkapital	S. 464
86.	Die durchschnittl. Struktur des vorgeschossenen industriellen Kapitals	S. 468
87.	Der Verwertungsgrad des vorgeschossenen industriellen Kapitals	S. 470
88.	Umfang und Struktur des Leihkapitals - 9 Verbund-EVU	S. 537



Verzeichnis: "Tabellen im Text", Fortsetzung:

89. Das vorgeschossene Leihkapital bei den 9 Verbund-EVU	S. 538
90. Durchschnittl. Struktur des gesamten vorgeschossenen Kapitals	S. 539
91. Das gesamte vorgeschossene Kapital	S. 540
92. Umfang und Struktur des gesamten vorgeschossenen Kapitals - 9 EVU	S. 541
93. Der einzelkapitalistische Netto-profit - 9 EVU	S. 546
94. Der einzelkapitalistische Netto-profit, Bruttoprofit und Netto-profit bei den 9 EVU 1968-1976	S. 547
95. Anteil des Verschleierungsbetrages am ausgewiesenen Jahresüberschuß und am EKNP	S. 549
96. Die Entwicklung des Jahresüberschusses bei den 9 Verbund-EVU	S. 550
97. Die Struktur des gesamten Bruttoprofits	S. 552
98. Konzessionsabgabe bei der Bewag und bei den HEW	S. 554
99. Aufwandsstruktur - 9 EVU 1968-1976	S. 556
100. Der Umschlag des gesamten vorgeschossenen Kapitals bei den 9 Verbund-EVU 1968-1976	S. 558
101. Vergleich der durchschnittl. Profitraten und der durchschnittl. Verwertungsgrade des vorgeschossenen produktiven Kapitals für die Jahre 1968 bis 1976	S. 561
102. Der Verwertungsgrad des gesamten vorgeschossenen Kapitals - die Profitrate	S. 562
103. Durchschnittl. Profitrate und Eigenkapitalrendite beim RWE und bei den VEW 1968-1975	S. 565

Verzeichnis: "Tabellen im Text", Fortsetzung:

- |   |        |
|---|--------|
| 104. Die Profitrate ( $p'$ ) im Vergleich mit den Ergebnissen der AGG-Analyse am Beispiel des RWE und der VEW | S. 566 |
| 105. Finanzierungspotential und Investitionen bei den 9 Verbund-EVU<br>- Jährliche Veränderungsdaten          | S. 569 |
| 106. Finanzierungspotential und Investitionen bei den 9 Verbund-EVU 1968-1976                                 | S. 570 |
| 107. Kapitalvorschub, organische Zusammensetzung, Mehrwerttrate, Umschlagszahl und Profitrate                 | S. 574 |

## II. Schaubilder im Text

1.	Umschlagszeit des Kapitals	S. 34
2.	Die funktionellen und verselbständigten Kapitalformen	S. 51
3.	Das industrielle Kapital	S. 52
4.	Das Handelskapital	S. 57
5.	Das zinstragende Kapital	S. 58
6.	Gliederung der Aktivseite der Bilanz nach den funktionellen Kapitalformen	S. 83
7.	Elektrizitätsflußbild der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1976	S. 89
8.	Anteile der öffentlichen Versorgung, der industriellen Kraftwirtschaft und der Deutschen Bundesbahn am gesamten Stromaufkommen	S. 95
9.	Schema des Elektrizitätsmarktes (ohne DB)	S.107
10.	Übersicht: Die größten Gesellschaften in der Elektrizitätswirtschaft der Bundesrepublik Deutschland	S.143
11.	Die Versorgungsgebiete der Verbund-EVU	S.151
12.	Die Struktur des Kraftwerk-Parks bei den Verbund-Unternehmen im Jahre 1968 u. 1976 - 9 EVU	S.276
13.	Ausnutzungsgrad der Kraftwerke nach Einsatzenergien	S.278
14.	Preisentwicklung für Kohle und Heizöl/S seit 1968	S.281
15.	Preisentwicklung für Natururan und Anreicherung von spaltbarem Uran seit 1968	S.281

Verzeichnis: "Schaubilder im Text", Fortsetzung:

16.	Brennstoffpreise und spezifischer Wärmeverbrauch in der Stromerzeugung	S. 283
17.	Spezifische Brennstoffkosten fossilgefeuerter Kraftwerke	S. 283
18.	Preiserhöhungen bei Kostengütern der Elektrizitätsversorgung von 1969-1975	S. 298
19.	Verbrauch an konstantem zirkulierendem Kapital in laufenden Preisen und in Preisen von 1968	S. 299
20.	Verbrauch an RHB-Stoffen (preisbereinigt) und nutzbar abgegebene elektrische Arbeit	S. 299
21.	Entwicklung der Brennstoffvorräte (nominal und real) bei NWK und VEW 1966-1976	S. 313
22.	Netzbelastung (ausschließlich Pumpstromverbrauch) - Öffentliche Versorgung 1975	S. 352
23.	Der produktive Gesamtarbeiter	S. 376
24.	Anteil des gesamten korrigierten Personalaufwandes an der Gesamtleistung	S. 422
25.	Badenwerk - Beteiligungsgesellschaften	S. 485
26.	Bayernwerk - Konzern	S. 488
27.	EVS - Konzern	S. 495
28.	HEW - Konzern	S. 501
29.	Preußenelektra und NWK	S. 505
30.	Der RWE - Konzern	S. 528
31.	Der VEW - Konzern	S. 533

III. Tabellen im Anhang

1. Umfang und Struktur des Brutto-Fixkapitals	
- BW	S. 1
- BAG	S. 2
- Bewag	S. 3
- EVS	S. 4
- HEW	S. 5
- NWK	S. 6
- Preag	S. 7
- RWE	S. 8
- VEW	S. 9
2. Die Struktur des Kraftwerk-Parks (installierte Engpaßleistung nach Einsatzenergien) bei den Verbund-EVU und der öffentlichen Versorgung 1968	S. 10
3. Jährliche Veränderung der installierten Brutto-Engpaßleistung - Gesamte öffentl. Versorgung 1968-1975	S. 11
4. Grundkapital und Pensionsrückstellungen	S. 12
5. Entwicklung der Beschäftigtenzahlen	S. 13
6. Entwicklung der nutzbaren Abgabe je Beschäftigten (Arbeitsproduktivität) und des Gesamtumsatzes je Beschäftigten	S. 14
7. Gesamter ausgewiesener Personalaufwand GuV	S. 15
8. Anteil des gesamten ausgewiesenen Personalaufwandes an der Gesamtleistung	S. 16
9. Entwicklung von Umfang und Struktur des ausgewiesenen Personalaufwandes	S. 17
10. Löhne und Gehälter lt. GuV	S. 18
11. Bezüge des aktiven Vorstandes	S. 19
12. Löhne und Gehälter korrigiert	S. 20
13. Tatsächlich geleistete Pensionszahlungen einschließlich Zahlungen an rechtlich selbst-	

Verzeichnis: "Tabellen im Anhang", Fortsetzung:

ständige Pensions- bzw. Versorgungskassen und Zahlungen an ehemalige Vorstandsmitglieder	S. 21
14. Zahlungen an ehemalige Vorstandsmitglieder und deren Hinterbliebene	S. 22
15. Pensionszahlungen korrigiert	S. 23
16. Gesamter korrigierter Personalaufwand	S. 24
17. Anteil des korrigierten Personalaufwandes an der Gesamtleistung	S. 25
18. Gesamter Personalaufwand (korrigiert) je kWh Abgabe	S. 26
19. Vergleich zwischen gesamtem ausgewiesenen Personalaufwand lt. GuV und korrigiertem Personalaufwand	S. 27
20. Struktur des vorgeschossenen produktiven Kapitals	S. 28-30
21. Umfang und Struktur des Leihkapitals	
- BW	S. 31
- BAG	S. 32
- Bewag	S. 33
- EVS	S. 34
- HEW	S. 35
- Preag	S. 36
22. Die Beteiligungsgesellschaften der Preag	S. 37-40
23. Umfang und Struktur des Leihkapitals, fortges.	
- NWK	S. 41
- RWE	S. 42
24. Die Beteiligungsgesellschaften des RWE	S. 43-50
25. Umfang und Struktur des Leihkapitals, fortges.	
- VEW	S. 51

Verzeichnis: "Tabellen im Anhang", Fortsetzung:

26.	Umfang und Struktur des gesamten vorgeschossenen Kapitals	
	- BW	S. 52
	- BAG	S. 53
	- Bewag	S. 54
	- EVS	S. 55
	- HEW	S. 56
	- NWK	S. 57
	- Preag	S. 58
	- RWE	S. 59
	- VEW	S. 60
27.	Der einzelkapitalistische Netto-Profit	
	- BW	S. 61
	- BAG	S. 62
	- Bewag	S. 63
	- EVS	S. 64
	- HEW	S. 65
	- NWK	S. 66
	- Preag	S. 67
	- RWE	S. 68
	- VEW	S. 69
28.	Dividendenzahlungen bzw. Gewinnausschüttungen bei den Verbund-EVU	S. 70
29.	Das Grundkapital der Verbund-EVU	S. 71
30.	Verwertungsgrad des vorgeschossenen produktiven Kapitals bei den 9 Verbund-EVU 1968-1976	S. 72
31.	Aufwandsstruktur 1968-1976	
	- BW	S. 73
	- BAG	S. 74
	- Bewag	S. 75
	- EVS	S. 76
	- HEW	S. 77
	- NWK	S. 78
	- Preag	S. 79
	- RWE	S. 80
	- VEW	S. 81
32.	Umschlagszahlen für das Gesamtkapital der Verbund-EVU 1968-1976	S. 82

IV. Schaubilder im Anhang

1. Die Struktur des Kraftwerk-Parks  
bei den Verbund-Unternehmen im  
Jahre 1968 und 1976

- BW	S. 83
- BAG	S. 84
- Bewag	S. 85
- EVS	S. 86
- HEW	S. 87
- NWK	S. 88
- Preag	S. 89
- RWE	S. 90
- VEW	S. 91



Schriftliche Erklärung gem. § 6 Abs. 1 Satz 1  
der vorläufigen Promotionsordnung der Univer-  
sität Oldenburg:

Ich erkläre, daß ich die Arbeit selbständig  
verfaßt und nur die angegebenen Hilfsmittel  
benutzt habe.

*Klaus Köster*  
.....

(Klaus Köster)

## Lebenslauf

- geboren am 9. 5. 1941 in Bremerhaven als Sohn der Eheleute Erna Köster, geb. Marx und Heinrich Köster (1941 gefallen);
- Schulbesuche in Wittstedt und Stotel (Krs. Wesermünde), Bremerhaven, Dortmund-Mengede und Düsseldorf;
- 1960 Abitur am Lessing-Gymnasium Düsseldorf;
- 1960 bis 1963 Lehre als Industrie-Kaufmann bei den Jagenbergwerken AG, Düsseldorf;
- 1963 bis 1964 Studium der Volkswirtschaftslehre und Philosophie an der Universität Köln;
- Fortsetzung des Studiums an der Freien Universität Berlin;
- seit 1963 Mitarbeit am "Studienkreis für Politische Bildung", Steinkimmen (Oldbg.); umfangreiche Lehrgangsarbeit;
- 1969 bis 1973 Mitarbeit in der Redaktion der Zeitschrift "Das Argument";
- 1970 Eheschließung mit Dipl.-Soz. Susan Pringsheim;
- 1971 Geburt unserer Tochter Anna;
- 1973 Examen als Diplom-Volkswirt;
- 1973 bis 1974 Kursleiter am Praktisch-Theologischen Ausbildungs-Seminar der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg (Religionskritik bei Feuerbach und Marx);
- 1974 wiss. Assistent an der Universität Oldenburg;
- 1975 Geburt unseres Sohnes Jan (gestorben 1979).